

DETAILINFORMATIONEN

Grundlage der dargestellten Informationen ist eine von der EDEKA-Zentrale in Zusammenarbeit mit dem Marktforschungsinstitut Bilendi & respondi durchgeführte Onlinebefragung. Diese stellt eine Folgebefragung der Studien aus den letzten drei Jahren dar. In diesem Jahr wurde zusätzlich der Themenbereich „Lebensmittel teilen“ in der Nachbarschaft näher beleuchtet. Die bevölkerungsrepräsentative Befragung umfasste 1.000 Teilnehmer:innen und fand vom 19.07. bis zum 02.08.2023 statt.

WIE EMPFINDEN SIE DAS ZUSAMMENLEBEN IN IHRER NACHBARSCHAFT?

BASIS = 1.000

1 = sehr gut	239	23,9%
2 = gut	472	47,2%
3 = teil, teils	221	21,1%
4 = schlecht	45	4,5%
5 = kein Zusammenleben vorhanden	23	2,3%

Top Box = Antwort 1 + 2	711	71,1%
Top Box = Antwort 4 + 5	68	6,8%

WIE ENG IST DER KONTAKT ZU IHREN NACHBARN?

BASIS = 1.000

1 = sehr eng	40	4,0%
2 = eng	158	15,8%
3 = teil, teils	464	46,4%
4 = weniger eng	264	26,4%
5 = gar kein Kontakt vorhanden	74	7,4%

Top Box = Antwort 1 + 2	198	19,8%
Low Box = Antwort 4 + 5	338	33,8%

WIE KANN MAN DAS ZUSAMMENLEBEN IN IHRER NACHBARSCHAFT BESCHREIBEN?

MEHRFACHANTWORTEN MÖGLICH; TOP 3 DER ANTWORTEN
BASIS = 1.000; ALTERSGRUPPEN = 203 / 337 / 460

	TOTAL	Jüngere (16-29 J.)	Mittlere (30-49 J.)	Ältere (50-75 J.)				
1) In meiner Nachbarschaft geht man achtsam mit seinen Nachbarn um und achtet auf Ruhe und Grenzen	576	57,6%	114	56,2%	188	55,8%	274	59,6%
2) In meiner Nachbarschaft hilft man sich gegenseitig	576	57,6%	103	50,7%	209	62,0%	264	57,4%
3) In meiner Nachbarschaft trifft man sich zu Gesprächen / Small Talk	531	53,1%	100	49,3%	193	57,3%	238	51,7%

WELCHEN BEITRAG LEISTET EINE GUTE NACHBARSCHAFT FÜR IHRE GENERELLE LEBENSZUFRIEDENHEIT?

BASIS = 1.000; ALTERSGRUPPEN = 203 / 337 / 460

	TOTAL	Jüngere (16-29 J.)	Mittlere (30-49 J.)	Ältere (50-75 J.)				
1 = einen sehr großen Beitrag	138	13,8%	22	10,8%	43	12,8%	73	15,9%
2 = einen großen Beitrag	428	42,8%	81	39,9%	146	43,3%	201	43,7%
3 = teils, teils	309	30,9%	63	31,0%	116	34,4%	130	28,3%
4 = einen geringen Beitrag	77	7,7%	24	11,8%	22	6,5%	31	6,7%
5 = keinen Beitrag	48	4,8%	13	6,4%	10	3,0%	25	5,4%

Top Box = Antwort 1 + 2	566	56,6%
Top Box = Antwort 4 + 5	125	12,5%

ENGAGIEREN SIE SICH IN IHRER NACHBARSCHAFT?

MEHRFACHANTWORTEN MÖGLICH
BASIS = 1.000

1) Ich unterstütze Nachbarn ab und an bei kleineren Anlässen (Paket annehmen, Blumen gießen, Taschen tragen, Dinge leihen)	689	68,9%
2) Ich unterstütze meine Nachbarn im Alltag (Einkäufe erledigen, Aufpassen auf Kinder oder Haustiere)	177	17,7%
3) Ich nehme an Nachbarschaftsevents teil und initiiere ggf. auch welche (Nachbarschaftsfeste, gemeinsames Kochen oder Kaffee)	159	15,9%
4) Ich engagiere mich anderweitig in meiner Nachbarschaft	132	13,2%
5) Ich engagiere mich gar nicht	216	21,6%

SONDERBEFRAGUNG ZUM THEMA „LEBENSMITTEL TEILEN“

TEILEN SIE IN IHRER NACHBARSCHAFT (ÜBERSCHÜSSIGE) LEBENSMITTEL UNTEREINANDER?

BASIS = 1.000; ALTERSGRUPPEN = 203 / 337 / 460

	TOTAL	Jüngere (16-29 J.)	Mittlere (30-49 J.)	Ältere (50-75 J.)				
Ja	277	27,7%	74	36,5%	106	31,5%	97	21,1%
Nein	723	72,3%	129	63,5%	231	68,5%	363	78,9%

ZU WELCHEN ANLÄSSEN TEILEN SIE DIESE?

MEHRFACHANTWORTEN MÖGLICH; FILTERFRAGE; TOP 3 DER ANTWORTEN
BASIS = 277; ALTERSGRUPPEN = 74 / 106 / 97

	TOTAL	Jüngere (16-29 J.)	Mittlere (30-49 J.)	Ältere (50-75 J.)				
1) Wenn meine Nachbarn um Salz o.ä. bitten, helfe ich gerne aus	216	78,0%	54	73,0%	80	75,5%	82	84,5%
2) Ich habe etwas gekocht und es ist zu viel übrig, was ich nicht essen kann	126	45,5%	34	46,0%	51	48,1%	41	42,3%
3) Ich koche und backe gerne und teile mein Essen in der Nachbarschaft immer gerne	113	40,8%	33	44,6%	46	43,4%	34	35,1%

WESHALB TEILEN SIE IHRE LEBENSMITTEL NICHT GERNE?

MEHRFACHANTWORTEN MÖGLICH; FILTERFRAGE
BASIS = 723; ALTERSGRUPPEN = 129 / 231 / 363

	TOTAL	Jüngere (16-29 J.)	Mittlere (30-49 J.)	Ältere (50-75 J.)				
1) Ich teile keine Lebensmittel, weil ich darauf achte Mengen zukaufen, die ich auch verbrauchen kann	404	55,9%	63	48,8%	125	54,1%	216	59,5%
2) Ich verwerte überschüssige Lebensmittel selbst (z.B.: Einkochen, Konservieren, Einfrieren)	354	49,0%	53	41,1%	109	47,2%	192	52,9%
3) Ich teile aus hygienischen Gründen keine Lebensmittel	135	18,7%	20	15,5%	44	19,0%	71	19,6%
4) Ich habe keinen Kontakt zu meinen Nachbarn	122	16,9%	41	31,8%	38	16,5%	43	11,8%

IM VERGLEICH ZU VOR 5 JAHREN, WÜRDEN SIE SAGEN, DASS SIE UND IHR UMFELD ACHTSAMER IM UMGANG MIT LEBENSMITTELEN GEWORDEN IST?

FILTERFRAGE
BASIS = 277; ALTERSGRUPPEN = 74 / 106 / 97

	TOTAL	Jüngere (16-29 J.)	Mittlere (30-49 J.)	Ältere (50-75 J.)				
Ja	221	79,8%	60	81,1%	84	79,2%	77	79,4%
Nein	56	20,1%	14	18,9%	22	20,8%	20	20,6%

